

Medienmitteilung

Thema	Grünliberale Sektion Biel/Bienne-Seeland gegründet
Für Rückfragen	Max Wiher, Co-Präsident Grünliberale Biel/Bienne-Seeland, Tel. 078 719 70 07 Jan Flückiger, Präsident Grünliberale Kanton Bern, Tel. 079 440 71 25
Absender	Grünliberale Partei Kanton Bern, Postfach 6350, 3001 Bern eMail be@grunliberale.ch , www.be.grunliberale.ch
Datum	4. Juni 2008-05-30

Die Grünliberalen Biel/Bienne-Seeland stellen sich vor

Die Grünliberale Partei gründet die Sektion Biel/Bienne-Seeland und beschäftigt sich vorerst mit den Themen Raumplanung, Verkehr, Bildung und Wirtschaftsförderung. Der sechsköpfige Vorstand präsentierte sich heute den Medien. Co-Präsidenten der Sektion sind Max Wiher (43), Inhaber einer Werbeagentur in Biel und Jürg Moor (28), Elektronikingenieur aus Lyss. Tags zuvor wurde auch der Vorstand der Grünliberalen Stadt Bern an der ersten Mitgliederversammlung gewählt. Die Kantonalpartei der Grünliberalen verfügt somit nun, ein halbes Jahr nach der Gründung, bereits über zwei Lokalsektionen. Nächstes Ziel sind die Bieler Stadtratswahlen im September.

Die Grünliberale Partei ist die erste Partei, die im Kanton Bern eine konsequente Verbindung von ökologischer und wirtschaftsfreundlicher Politik anstrebt. Das Ziel der Grünliberalen ist es, die drei Säulen der Nachhaltigkeit (Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft) in Einklang zu bringen. Den kommenden Generationen dürfen keine Altlasten hinterlassen werden, weder ökologisch noch finanziell. Die Grünliberalen politisieren sachbezogen und lassen sich nicht ins Links-Rechts Schema drängen.

Regionale Raumplanung und Verkehrspolitik

Biel-Bienne soll auch in Zukunft ein attraktiver Ort mit grünen Oasen sein, wo man wohnen, arbeiten und sich wohl fühlen kann. Die GLP Biel/Bienne-Seeland verfolgt aktiv die Aufwertung der Lebensqualität in den Quartieren. Naherholungsgebiete sollen erhalten und aufgewertet werden.

Expo-Park: Die GLP Biel/Bienne-Seeland setzt sich dafür ein, dass der, mitten im Erholungsgebiet liegende, Kiesplatz, so schnell wie möglich umgestaltet wird.

Biel/Bienne soll das Velowegnetz weiter ausbauen und optimieren. In der Stadt sind die Bedürfnisse des Langsamverkehrs jenen des motorisierten Verkehrs zu bevorzugen.

Öffentlicher Verkehr (ÖV): Die GLP Biel/Bienne-Seeland befürwortet das Umsteigen auf den öffentlichen Verkehr, bzw. dessen Förderung. Wir unterstützen deshalb die Planung und Realisierung des Regio-Trams ins Bözigenfeld.

A5-Umfahrung Biel: Die Umfahrung soll möglichst umweltverträglich werden. Sie soll die Stadt Biel vom Durchgangsverkehr entlasten. Die GLP Biel/Bienne-Seeland befürwortet den Zentrumsanschluss, da dieser wesentlich zur Verminderung des Durchgangsverkehrs beiträgt. Die dadurch bedingte, teilweise offene Streckenführung, soll so kurz wie möglich gehalten werden.

Bildung, Kinderbetreuung und Wirtschaftsförderung

Die Grünliberalen fordern dringende Massnahmen, um die Unterrichtsqualität an den Realklassen in Biel zu garantieren. Die Stadt kann es nicht hinnehmen, dass die Situation an verschiedenen Realklassen in Biel schon prekär ist.

Die Grünliberalen wollen bei den Kindertagesstätten eine Subjekt-Finanzierung prüfen lassen. Anstatt einzelne Krippen zu finanzieren, könnten die Eltern einen Gutschein erhalten und damit eine Krippe ihrer Wahl aussuchen. In Ergänzung dazu müssen die kantonalen Regelungen für die Eröffnung einer Kindertagesstätte gelockert werden, was die Grünliberalen auf kantonomer Ebene anstreben.

Die Grünliberale Partei Sektion Biel/Bienne-Seeland will die bestehenden Angebote zur Spin-off Förderung unterstützen. Die Region braucht Innovationen und ein gesundes Unternehmertum. Als Voraussetzung zur Unterstützung von neu gegründeten Firmen wollen die Grünliberalen vermehrt Kriterien wie Umweltverträglichkeit und die Verwendung bzw. Förderung von neuen Umwelttechnologien beachten.

Der Vorstand ist fast komplett

Der Vorstand, der sich am Mittwochmorgen den Medien präsentierte besteht aus folgenden 6 Leuten:

Max Wiher (1964), Werbeberater und Grafiker, Biel-Bienne, Co-Präsident

Jürg Moor (1980), Elektroingenieur, Lyss, Co-Präsident

Nathan Güntensperger (1967), Geschäftsführer Lago Lodge, Biel-Bienne, Kassier

Jeremias Ritter (1982), Sachbearbeiter/Student, Biel-Bienne, Sekretariat

Sabine Kronenberg (1979), Historikerin und Ausbilderin, Biel-Bienne, Beisitzerin

Peter Romegialli (1950), Treuhänder, Biel-Bienne, Beisitzer

Dieses Gremium wird die Sektion bis auf weiteres führen. Mittelfristig soll der Vorstand noch verstärkt werden mit Personen aus den Gebieten die bisher noch nicht vertreten sind.

Kantonalpartei gratuliert und überbringt eine frohe Botschaft aus Bern

Kantonalpräsident Jan Flückiger, der an der Medienorientierung anwesend war, zeigte sich hoch erfreut über die Gründung der Sektion Biel/Bienne Seeland und überbrachte eine weitere frohe Botschaft: „Gestern Abend durften wir in der Stadt Bern an der ersten Mitgliederversammlung die offizielle Gründung der Stadtberner Partei feiern und heute kommt bereits die nächste Sektion dazu! Ich bin überzeugt, dass wir mit unserer sachorientierten Politik noch viele Leute im Kanton begeistern werden und ich wünsche den Bielern viel Erfolg beim weiteren Parteaufbau!“ Das nächste Ziel ist, in Biel im September bei den Gemeindewahlen anzutreten. Bis zu den Grossratswahlen 2010 möchten die Grünliberalen in allen Wahlkreisen des Kantons Bern gegründet sein.

Siehe auch: Separate Medienmitteilung zur Gründung der Grünliberalen Stadt Bern

Für Rückfragen:

Grünliberale Biel/Bienne-Seeland: Max Wiher, Co-Präsident, 078 719 70 07

Grünliberale Stadt Bern: Michael Köpfler, Co-Präsident, 079 743 30 89

Grünliberale Kanton Bern: Jan Flückiger, Präsident, 079 440 71 25